

PRESSEINFORMATION

WKO Steiermark trauert um Barbara Krenn: Abschied von einer „gastlichen“ Steirerin

Sie hat ihrer schweren Krankheit seit Jahren getrotzt. Mit dieser positiven Haltung und mit ihrer unnachahmlich geradlinigen und fröhlichen Art hat sie die Menschen bei jeder Begegnung in besonderer Weise berührt. Jetzt hat Barbara „Babsi“ Krenn den Kampf verloren und ist mit nur 49 Jahren verstorben. Ihr plötzlicher Tod hinterlässt viele Lücken. Nicht nur in den Herzen ihrer Tochter Paulina, ihrer Geschwister und ihrer Familie, die um Barbara Krenn trauern müssen, sondern auch in der Wirtschaft.

Barbara Krenn war ein kraftvoller Motor in den vielen Funktionen, die sie mit unglaublichem Engagement gelebt hat. Als Unternehmerin im Gasthaus Krenn in Pürgg (1988-2016) und vor allem als unermüdliche Triebfeder in der WKO Steiermark, wo sie im Tourismus als Lehrlingsausbildungsreferentin der Fachgruppe Gastronomie seit 2004 und speziell als Fachgruppenobfrau der Fachgruppe Gastronomie von 2014 bis 2015 mit ganzer Leidenschaft die Fäden gezogen und viele Spuren hinterlassen hat.

Die Nachricht vom Tod dieser außergewöhnlichen Funktionärin hat tiefe Betroffenheit in der WKO Steiermark ausgelöst. Das Präsidium mit Präsident Josef Herk und Direktor Karl-Heinz Dernoscheg verneigt sich vor einer großartigen Frau, „die es als Berufung gesehen hat, sich für andere zu engagieren. Mit hoher fachlicher Kompetenz und ihrer unglaublichen Herzlichkeit, die sie so unnachahmlich geprägt haben.“ Franz Perhab, Spartenobmann Tourismus und Freizeitwirtschaft und Klaus Friedl, der Barbara Krenn als Fachgruppenobmann Gastronomie gefolgt ist, würdigen die Verstorbene als Vorbild, „die die weiß-grüne Gastlichkeit im Herzen getragen und die dem Tourismus in der Steiermark große Strahlkraft verliehen hat. Barbara Krenn hat es geschafft, dem Nachwuchs die Leidenschaft für den Beruf vorzuleben und junge Menschen zu motivieren, ihre berufliche Zukunft im Tourismus zu sehen. Wir werden unsere Babsi nie vergessen und trauern mit ihrer Tochter Paulina und ihrer Familie.“

Graz, 3. April 2019

Rückfragehinweis:

Mag. Mario Lugger
Referatsleiter Kommunikation
0316/601-652